

Saarland

Statistisches
Landesamt

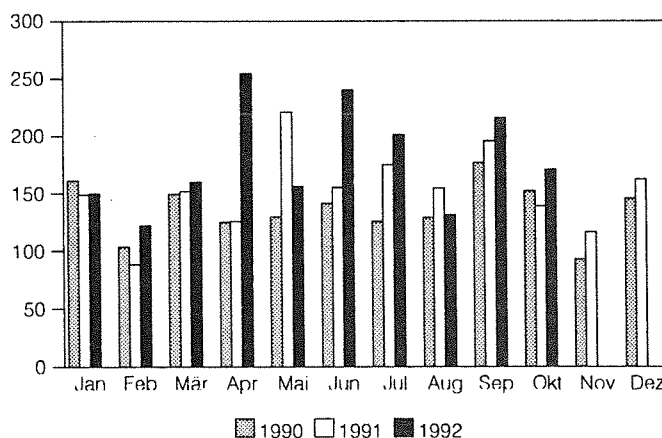


E II 1/E III 1 - m 10/92
Ausgegeben im Januar 1993
Einzelpreis: 4,-

Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe im Oktober 1992

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe

- Meßziffern 1985 = 100 -



Herausgeber:

Statistisches Landesamt
Saarland
Hardenbergstr. 3, W-6600 Saarbrücken
Tel.: (0681) 505-935
Telefax: (0681) 505-921
Btx: * 2039560 #

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit
Quellenangabe gestattet

Statistisches Landesamt SAARLAND SL21

Methodische Erläuterungen

Berichtskreis:

Erfasst werden in selbständigen Erhebungen die Bereiche Bauhaupt- und Ausbaugewerbe in der Abgrenzung der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO). Zum Bauhauptgewerbe (SYPRO-Nr. 72 bis 75) zählen die Zweige des Hoch- und Tiefbaus, des Spezialbaus (u.a. Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau), ferner die Zweige Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei und Zimmerei, Ingenieurholzbau sowie Dachdeckerei. Das Ausbaugewerbe (SYPRO-Nr. 76 bis 77) umfaßt u.a. Bauinstallation, Glaser-, Maler- und Lackierergewerbe, Bautischlerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei.

Zu den Monatsberichten im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr, Baubetriebe mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Im Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände - auf Ergebnisse für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Bauhauptgewerbe. Eine entsprechende Aufschätzung der im Ausbaugewerbe erhobenen Daten erfolgt nicht. Die Kreisergebnisse für das Bauhauptgewerbe sind ebenfalls nicht aufgeschätzt.

Beschäftigte:

Tätige Inhaber, Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und

Auszubildende). Die Arbeiter sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter (einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, Schachtmeister und Meister); Fachwerker, Werker, Baumaschinisten und Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigtenstand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen der jeweilige Monatsdurchschnitt.

Bruttolöhne und Bruttogehälter:

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltsumme zu rechnen.

Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlun-

gen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 10 000 DM¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtsvierteljahres. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktions-technisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

1) Siehe Umsatzsteuergesetz (UStG 1980).

Zeichenerklärung

a.n.g.	= anderweitig nicht genannt
0	= mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	= nichts vorhanden
/	= keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
x	= Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
()	= Nachweis unter dem Vorbehalt, daß der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	= vorläufiges Ergebnis
r	= berichtigtes Ergebnis

1. Beschäftigung im Bauhauptgewerbe

Alle Betriebe (hochgeschätzte Ergebnisse)

Merkmal	Oktober 1992	September 1992	Januar - Oktober		Veränderungen in %		
					Oktober 1992	Oktober 1992	Jan.-Okt. 1992
					gegenüber		
			1992	1991	September 1992	Oktober 1991	Jan.-Okt. 1991
Beschäftigte (Anzahl)							
Tätige Inhaber,tätige Mitinhaber und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	530	507	523	552	+ 4,5	- 2,0	- 5,3
Kaufmännische und technische Angestellte ¹⁾ einschl. kaufmännische und technische Auszubildende	2 885	2 878	2 831	2 752	+ 0,2	+ 4,9	+ 2,9
Facharbeiter (Tarifberufsgruppen I,II,III a-c) ¹⁾	9 066	9 149	9 116	9 421	- 0,9	- 1,7	- 3,2
Fachwerker,Werker und sonstige Beschäftigte (Tbgr. IV-V)	4 272	4 354	4 139	4 014	- 1,9	+ 5,6	+ 3,1
Gewerblich Auszubildende,Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten	786	775	683	682	+ 1,4	+ 9,9	+ 0,1
Beschäftigte insgesamt	17 539	17 663	17 292	17 421	- 0,7	+ 1,5	- 0,7
darunter ausländische Arbeitnehmer einschließlich Grenzgänger4)	1 858	1 961	1 589	1 285	x	x	x
Löhne und Gehälter (in 1 000 DM)							
Bruttolohnsumme ²⁾ einschl. Vergütungen für gewerblich Auszubildende	55 144	56 185	502 485	478 777	- 1,9	+ 1,2	+ 5,0
Bruttogehaltsumme ²⁾ einschl. Vergütungen für kaufmännische und technische Auszubildende	14 232	13 813	131 581	115 854	+ 3,0	+ 17,0	+ 13,6
Bruttolohn- und -gehaltsumme zusammen	69 376	69 998	634 066	594 631	- 0,9	+ 4,1	+ 6,6
Geleistete Arbeitsstunden (in 1 000)							
Wohnungsbau	624	716	5 718	5 655	- 12,8	- 7,6	+ 1,1
Gewerblicher und industrieller Bau ³⁾	639	633	5 631	6 024	+ 0,9	- 1,1	- 6,5
davon:							
Hochbau ³⁾	502	491	4 349	4 856	+ 2,2	- 2,3	- 10,4
Tiefbau	137	142	1 282	1 168	- 3,5	+ 3,8	+ 9,8
Öffentlicher und Verkehrsbau	811	851	7 121	6 931	- 4,7	- 2,3	+ 2,7
davon:							
Hochbau:							
Bundesbahn und -post	14	10	78	114	+ 40,0	- 17,6	- 31,6
Kirchen,Vereine,Verbände u.ä. Organisationen	31	31	320	317	± 0	- 49,2	+ 0,9
Bund,Länder,Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	111	135	980	912	- 17,8	+ 33,7	+ 7,5
Tiefbau:							
Straßenbau	258	284	2 283	2 240	- 9,2	- 6,5	+ 1,9
sonstiger Tiefbau							
dav.: Bundesbahn und -post	100	88	845	819	+ 13,6	+ 11,1	+ 3,2
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	297	303	2 615	2 529	- 2,0	- 2,0	+ 3,4
Gesamter Hochbau	1 282	1 383	11 445	11 854	- 7,3	- 5,0	- 3,5
Gesamter Tiefbau	792	817	7 025	6 756	- 3,1	- 1,1	+ 4,0
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	2 074	2 200	18 470	18 610	- 5,7	- 3,6	- 0,8
Arbeitstage							
Arbeitstage	22	22	211	209	± 0	± 0	+ 1,0

1) Die angestelltenversicherungspflichtigen Poliere, Schachtmeister und Meister sind den Facharbeitern zugeordnet. 2) Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind in der Bruttolohnsumme enthalten. 3) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau. 4.) Auf Grund einer methodischen Änderung (ab Juni 1992 werden die Ausländer einschl. Grenzgänger erhoben) ist eine Gegenüberstellung von Vormonats- und Vorjahresausgaben nicht sinnvoll.

2. Umsatz^{*)} im Bauhauptgewerbe

Alle Betriebe (hochgeschätzte Ergebnisse)

Merkmal	Oktober 1992	September 1992	Januar - Oktober		Veränderungen in %		
					Oktober 1992	Oktober 1992	Jan.-Okt. 1992
			1992	1991	gegenüber		
					September 1992	Oktober 1991	Jan.-Okt. 1991
Baugewerblicher Umsatz (in 1 000 DM)							
Wohnungsbau	61 789	55 313	486 162	442 170	+ 11,7	+ 10,6	+ 9,9
Gewerblicher und industrieller Bau ¹⁾	85 289	74 141	665 469	666 032	+ 15,0	+ 34,5	- 0,1
davon:							
Hochbau ¹⁾	69 994	59 715	536 247	508 332	+ 17,2	+ 43,2	+ 5,5
Tiefbau	15 295	14 426	129 222	157 700	+ 6,0	+ 5,3	- 18,1
Öffentlicher und Verkehrsbau	100 681	108 432	837 783	737 055	- 7,1	+ 8,1	+ 13,7
davon:							
Hochbau:							
Bundesbahn und -post	907	590	6 726	9 288	+ 53,7	- 30,6	- 27,6
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	4 363	5 839	50 910	31 216	- 25,3	- 27,3	+ 63,1
Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und sonstige öffentliche Auftraggeber	11 486	16 408	110 304	122 855	- 30,0	+ 0,1	- 10,2
Tiefbau:							
Straßenbau	30 150	28 911	236 274	218 267	+ 4,3	- 2,5	+ 8,2
sonstiger Tiefbau							
dav.: Bundesbahn und -post	13 945	7 390	82 179	75 835	+ 88,7	+ 62,3	+ 8,4
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	39 830	49 294	351 390	279 594	- 19,2	+ 14,4	+ 25,7
Gesamter Hochbau	148 539	137 865	1 190 349	1 113 861	+ 7,7	+ 20,3	+ 6,9
Gesamter Tiefbau	99 220	100 021	799 065	731 396	- 0,8	+ 11,6	+ 9,3
Baugewerblicher Umsatz insgesamt	247 759	237 886	1 989 414	1 845 257	+ 4,2	+ 16,7	+ 7,8
Sonstiger Umsatz (in 1 000 DM)							
Sonstiger Umsatz insgesamt	7 228	9 118	67 320	54 865	- 20,7	+ 1,1	+ 22,7

*) Ohne Umsatzsteuer. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

3. Kreisergebnisse im Bauhauptgewerbe Oktober 1992

Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Merkmal	Maß- einheit	Saar- land	Stadt- verband Saarbr.	Landkreis				
				Merzig- Wadern	Neun- kirchen	Saarlouis	Saarpfalz	St. Wendel
Betriebe	Anzahl	254	108	21	41	41	32	11
Beschäftigte	Anzahl	11 747	4 073	657	2 337	1 640	2 108	932
Geleistete Arbeitsstunden								
insgesamt	1 000	1 411	504	85	291	202	218	111
Wohnungsbau	1 000	190	75	16	23	39	18	19
Gewerbl., industrieller und landwirtschaftl. Bau	1 000	530	244	23	84	57	115	7
Öffentl. und Verkehrsbau	1 000	691	185	46	184	106	85	85
Bruttolohn- u. -gehaltssumme	1 000 DM	50 813	18 239	2 630	10 450	6 966	8 489	4 039
Gesamtumsatz ¹⁾	1 000 DM	190 620	76 171	10 435	30 106	24 561	36 267	13 080
Auftragseingang ¹⁾	1 000 DM	157 396	65 013	6 034	33 314	17 279	22 563	13 193

1) Ohne Umsatzsteuer.

4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in 1 000 DM
 Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Merkmal	Oktober 1992	September 1992	Januar - Oktober		Veränderungen in %		
					Oktober 1992	Oktober 1992	Jan.-Okt. 1992
					gegenüber		
			1992	1991	September 1992	Oktober 1991	Jan.-Okt. 1991
Wohnungsbau	19 105	24 526	214 122	204 067	- 22,1	+ 8,0	+ 4,9
Gewerblicher und industrieller Bau ¹⁾	63 093	73 480	644 682	530 589	- 14,1	+ 129,0	+ 21,5
davon:							
Hochbau ¹⁾	49 040	54 830	522 114	399 051	- 10,6	+ 105,7	+ 30,8
Tiefbau	14 053	18 650	122 568	131 538	- 24,6	x	- 6,8
Öffentlicher und Verkehrsbau	75 198	100 789	802 872	698 608	- 25,4	- 9,1	+ 14,9
davon:							
Hochbau:							
Bundesbahn und -post	402	1 087	5 168	3 847	- 63,0	- 3,4	+ 34,3
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	5 498	4 314	27 913	49 178	+ 27,4	- 5,6	- 43,2
Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung							
und sonstige öffentliche Auftraggeber	10 524	10 305	116 496	87 904	+ 2,1	+ 16,6	+ 32,5
Tiefbau:							
Straßenbau	25 996	34 318	208 218	204 820	- 24,2	- 12,1	+ 1,7
sonstiger Tiefbau							
dav.: Bundesbahn und -post	7 690	4 642	55 421	69 302	+ 65,7	+ 17,9	- 20,0
Bund, Länder, Gemeinden und							
sonstige öffentliche Auftraggeber	25 088	46 123	389 656	283 557	- 45,6	- 20,0	+ 37,4
Gesamter Hochbau	84 569	95 062	885 813	744 047	- 11,0	+ 48,9	+ 19,1
Gesamter Tiefbau	72 827	103 733	775 863	689 217	- 29,8	+ 2,4	+ 12,6
Auftragseingang insgesamt	157 396	198 795	1 661 676	1 433 264	- 20,8	+ 23,0	+ 15,9
davon:							
aus dem Saarland	128 308	144 430	1 194 946	1 065 191	- 11,2	+ 46,9	+ 12,2
aus anderen Bundesländern	29 088	54 365	466 730	368 073	- 46,5	- 28,4	+ 26,8

1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

5. Auftragsbestand¹⁾ im Bauhauptgewerbe 3. Quartal 1992 in 1 000 DM

Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Merkmal	Ende				Veränderungen in %	
	September 1992	Juni 1992	März 1992	September 1991	September 1992	
					gegenüber	
					Juni 1992	September 1991
Wohnungsbau	172 164	153 634	144 955	142 353	+ 12,1	+ 20,9
Gewerblicher und industrieller Bau ¹⁾	262 994	278 517	202 978	190 766	- 5,6	+ 37,9
davon:						
Hochbau ¹⁾	222 558	223 767	163 799	155 608	- 0,5	+ 43,0
Tiefbau	40 436	54 750	39 179	35 158	- 26,1	+ 15,0
Öffentlicher und Verkehrsbau	475 536	447 219	386 393	359 165	+ 6,3	+ 32,4
davon:						
Hochbau:						
Bundesbahn und -post	2 335	1 991	2 060	1 626	+ 17,3	+ 43,6
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	12 013	16 643	22 192	30 355	- 27,8	- 60,4
Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung						
und sonstige öffentliche Auftraggeber	62 868	50 827	26 855	39 896	+ 23,7	+ 57,6
Tiefbau:						
Straßenbau	75 280	74 082	78 238	65 905	+ 1,6	+ 14,2
sonstiger Tiefbau						
dav.: Bundesbahn und -post	19 899	23 751	24 911	29 835	- 16,2	- 33,3
Bund, Länder, Gemeinden und						
sonstige öffentliche Auftraggeber	303 141	279 925	232 137	191 548	+ 8,3	+ 58,3
Gesamter Hochbau	471 938	446 862	359 861	369 838	+ 5,6	+ 27,6
Gesamter Tiefbau	438 756	432 508	374 465	322 446	+ 1,4	+ 36,1
Auftragsbestand insgesamt	910 694	879 370	734 326	692 284	+ 3,6	+ 31,5
davon:						
aus dem Saarland	581 307	559 059	474 121	458 929	+ 4,0	+ 26,7
aus anderen Bundesländern	329 387	320 311	260 205	233 355	+ 2,8	+ 41,2

*) Zahlen werden nur vierteljährlich ermittelt. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

**6. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz im Ausbaugewerbe
nach Wirtschaftszweigen Oktober 1992**

SYPRO-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- u. -gehaltsumme	Baugewerblicher Umsatz	Gesamtumsatz
		Anzahl		1 000	1 000 DM		
7610	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	4	84	10	300	831	924
7640	Installation von Heizungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	30	1 391	149	5 122	17 218	18 061
7670	Elektroinstallation	22	818	108	2 977	8 885	9 935
7734	Maler- und Lackierergewerbe	11	466	64	1 881	6 019	6 216
7771	Fliesen-, Platten- u. Mosaiklegerei	17	599	80	2 366	9 307	9 570
7774	Estrichlegerei und sonstiges Ausbaugewerbe						
-							
76/77	Ausbaugewerbe insgesamt	84	3 358	411	12 646	42 260	44 706

**7. Beschäftigte, Arbeitsstunden und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe
im Vergleich zu 1991**

SYPRO-Nr.	Wirtschaftszweig	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz
		Veränderung in % Oktober 1992/91			Veränderung in % Jan.-Okt. 1992/91		
7610	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	+ 16,1	+ 8,9	+ 27,5	+ 6,8	+ 8,5	+ 11,5
7640	Installation von Heizungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen						
7670	Elektroinstallation	- 2,9	- 9,2	+ 0,2	+ 13,8	+ 5,7	+ 21,6
7734	Maler- und Lackierergewerbe	+ 5,9	+ 5,9	+ 14,1	+ 3,3	+ 1,9	+ 16,9
7771	Fliesen-, Platten- u. Mosaiklegerei						
7774	Estrichlegerei und sonstiges Ausbaugewerbe						
-							
76/77	Ausbaugewerbe insgesamt	+ 7,7	+ 2,5	+ 15,7	+ 7,5	+ 5,4	+ 16,2

8. Kreisergebnisse im Ausbaugewerbe Oktober 1992

Kreis	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Gesamtumsatz
	Anzahl		1 000	1 000 DM	
Stadtverband Saarbrücken	30	1 325	153	4 883	14 979
Landkreis Merzig Wadern	8	412	58	1 607	5 416
Landkreis Neunkirchen	10	361	47	1 612	4 738
Landkreis Saarlouis	16	668	80	2 519	11 647
Saarpfalz-Kreis	12	342	39	1 135	3 963
Landkreis St. Wendel	8	250	34	890	3 963
Saarland	84	3 358	411	12 646	44 706